

Protokoll der 25. Sitzung der FAG Formalerschließung, Teil 1

WebKonferenz am 6.11.2023

25. Sitzung der FAG Formalerschließung

Datum: 6.11.2023
Uhrzeit: 09:00 – 11:15 Uhr
Ort: Virtuelle Sitzung per DFNconf
Vorsitz: Anja Tröger (Verbundzentrale)
Protokoll: Damaris Pausch (LBS Gießen/Fulda)

Teilnehmerinnen: Doreen Breitling (LBS Kassel), Katrin Gärtner (LBS Rheinhessen), Melanie Kohlhaw (LBS Darmstadt/Wiesbaden), Andrea Landau (LBS Frankfurt, Gast), Damaris Pausch (LBS Gießen/Fulda), Eva Sand (LBS Rheinhessen), Elke Scherffius (LBS Darmstadt/Wiesbaden), Sylvia Steinberg (LBS Frankfurt), Anja Tröger (hebis-VZ, Vorsitz und Sitzungsleitung), Kerstin Weidenhiller (LBS Marburg), Helga Wick (LBS Kassel), Anja Wißner-Finance (LBS Marburg)

Gäste: Fr. Albrecht (hebis-VZ), Fr. Moeller-Wichert (hebis-VZ), Fr. Langer (LBS Frankfurt, Vertretung für Fr. Dinges)

Entschuldigt: Ingrid Dinges (LBS Frankfurt)

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung der Sitzung vom 6.11.2023

Frau Tröger eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Kolleginnen und heißt die Gäste willkommen.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 20.3.2023

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 20.3.2023 ist bereits veröffentlicht.

TOP 3: Arbeitsaufträge aus der 23. Sitzung

Dieser Tagesordnungspunkt wird nach TOP 4 behandelt.

Top 4: Praxis-Update RDA

4a: Erfahrungsaustausch zu den Multiplikatoren-Schulungen, Beurteilung des zur Verfügung stehenden Materials

Folgende Rückmeldungen gab es:

- Der Umfang des RDA-Updates ist nicht so umfangreich.
- Das Material ist gut.
- Das Video zur Vorstellung der STA-Plattform ist zu umfangreich.
- Man konnte der Veranstaltung gut folgen, da die unterschiedlichen Referenten für Abwechslung sorgten.
- Der Zeitaufwand von 3-4 Stunden inklusive Pausen ist vertretbar.
- Die Schulung wurde als langatmig und anstrengend empfunden.

- Als negativ wurde bewertet, dass die Struktur und die große Bedeutung der neu eingeführten Elementbeschreibungen nicht ausführlich genug erklärt wurde.
- Das Praxis-Update RDA bietet die Chance die neue STA-Dokumentationsplattform für die tägliche Anwendung breit zu „bewerben“.
- Die Schulungsinhalte zu fortlaufenden Ressourcen sind nur für einige Mitarbeiter:innen interessant.

Vorschläge für die Umsetzung im hebis-Verbund:

- Die Materialien im Regelwerksteil müssen um Beispiele aus dem hebis-Kontext und den Notationen der STA-Dokumentationsplattform ergänzt werden.
- Aufgrund der vielen Personen, die geschult werden müssen und aufgrund des wenigen Personals das dafür zur Verfügung steht, sind Teile als Selbststudium angedacht und ansonsten Online-Schulungen.

Weitere Anmerkungen:

- Es wurde nach der Einbindung der Berufsschulen gefragt. Die Schulen sind nicht zu den Multiplikatoren-Schulungen eingeladen worden. Es fehlt somit ein Konzept für die Schulung der Auszubildenden.

4b: Umsetzung im hebis-Verbund: Konzept, Art der Vermittlung, Aufarbeitung des Materials, Zeitplan und Organisation

Fr. Albrecht stellt das Konzept der Verbundzentrale zur Vermittlung des RDA-Updates und der Einführung der STA-Dokumentationsplattform vor.

Der Vorschlag beinhaltet sowohl Selbststudium als auch eine Online-Schulung gehalten von den Multiplikatoren, zu der sich die Teilnehmer unabhängig von der Zugehörigkeit zu einem LBS anmelden können. Dies würde der hohen Anzahl von Personen, die geschult werden müssen und der Einbindung von kleineren Einrichtungen entgegenkommen. Für eine Teilnehmerzahl von ungefähr 500 Personen werden 18 Termine als ausreichend erachtet, dies entspricht 25 - 30 Teilnehmer:innen pro Termin. Im Nachgang kann auch eine offene Sprechstunde und/oder eine Nachschulung mit den lokalen Ansprechpartnern angeboten werden. Die Verbundzentrale würde das Material über ihre Lernplattform OPAL zur Verfügung stellen. Es wird geprüft, ob auf Wunsch automatisierte Teilnahmebescheinigungen erstellt werden können. Als Zeitraum für die Durchführung sind die Monate Februar und März 2024 angedacht, sodass ab dem 1. April 2024 die Beachtung des RDA-DACH-Reglements durch Rückgriff auf die STA-Dokumentationsplattform verbindlich sein wird. Dabei ist an eine fließende Einführung gedacht: Nach Teilnahme an der Informationsveranstaltung ‚Praxis-Update RDA‘ soll die Verwendung der STA-Dokumentationsplattform sofort im Anschluss erfolgen. Fr. Albrecht erbittet ein Meinungsbild dazu und eine konkrete Beauftragung der Verbundzentrale. Die Abstimmung darüber muss zeitnah erfolgen, da sie kurzfristig eine Vorlage für den Verbundrat über Organisation, Durchführung und Zeitplan der Veranstaltungen zum Praxis-Update RDA erstellen muss.

In einem ersten Meinungsaustausch findet das Konzept Zustimmung. Die Kolleginnen erbitten sich Zeit zum Bedenken und für eine Rücksprache bis Mittwoch 8.11.2023

4d: Weitere Schritte und Arbeitsaufträge

Die Verbundzentrale hat sich bereit erklärt das Material zu erstellen und einen einfachen Zugang zu ihrer Lernplattform zu ermöglichen.

Darüber hinaus wird diskutiert, wie man in der Übergangszeit mit der Ausbildung der Fachangestellten umgehen soll. Es wird den Ausbilder:innen überlassen zu entscheiden, ob sie bei vor Februar 2024 anstehenden RDA-Schulungen die Verwendung der STA-Dokumentationsplattform bereits einbeziehen möchten oder nicht.

Auch die Anpassung des hebis-Handbuchs und des Erfassungsleitfadens (hebis-ELF) wird angesprochen. Beide Arbeitsmittel werden im Nachgang zu den Informationsveranstaltungen überprüft und im Bedarfsfall überarbeitet. Fr. Tröger wird in unserem hebis-KID-Bereich eine Seite zur Sammlung von Änderungsbedarfen anlegen.

Außerdem wird beschlossen, dass Formalerschließer:innen mit Spezialisierung im Bereich fortlaufende Ressourcen, die bereits die Schulung der ZDB besucht haben, zusätzlich eine hebis-Einladung zum Praxis-Update RDA erhalten, da die Veranstaltung auch über allgemeingültige Regelwerksänderungen informiert. Die Informationsveranstaltung wird sich an alle Formalerschließer:innen des Verbundes richten, die sehr speziellen Inhalte aus dem Bereich der Katalogisierung von fortlaufenden Ressourcen sollen daher entsprechend Berücksichtigung finden.

Protokoll der 25. Sitzung der FAG Formalerschließung, Teil 2

WebKonferenz am 8.11.2023

25. Sitzung der FAG Formalerschließung

Datum: 8.11.2023
Uhrzeit: 09:00 – 11:50 Uhr
Ort: Virtuelle Sitzung per DFNconf
Vorsitz: Anja Tröger (Verbundzentrale)
Protokoll: Damaris Pausch (LBS Gießen/Fulda)

Teilnehmerinnen: Doreen Breitling (LBS Kassel), Ingrid Dinges (LBS Frankfurt), Katrin Gärtner (LBS Rheinhessen), Andrea Landau (LBS Frankfurt, Gast), Damaris Pausch (LBS Gießen/Fulda), Eva Sand (LBS Rheinhessen), Elke Scherffius (LBS Darmstadt/Wiesbaden), Sylvia Steinberg (LBS Frankfurt), Anja Tröger (hebis-VZ, Vorsitz und Sitzungsleitung), Kerstin Weidenhiller (LBS Marburg), Helga Wick (LBS Kassel), Anja Wißner-Finance (LBS Marburg)

Entschuldigt: Melanie Kohlhaw (LBS Darmstadt/Wiesbaden)

Gäste: Fr. Langer (LBS Frankfurt)

TOP 4: Praxis-Update RDA

Die Vertreterinnen der Lokalsysteme stimmen dem Konzept der hebis-Verbundzentrale zum Praxis-Update RDA einstimmig zu.

TOP 3: Arbeitsaufträge aus der 23. Sitzung

Die vorgeschlagene Ergänzung der Kategorien 4228 und 4229 im Handbuchkapitel Reproduktionen wurde durch Fr. Tröger eingearbeitet.

Der Punkt „FAQ-Datenpflege“ : siehe TOP 6

Die Frage nach der Schulungsdatenbank wird wie folgt beantwortet: Der Zugang zur Schulungsdatenbank ist wieder möglich. Im Hintergrund laufen zurzeit noch einige technische Arbeiten. Wenn diese erledigt sind, wird über den wiederhergestellten Zugang zur Schulungsdatenbank offiziell informiert.

Nachtrag zum Protokoll: Der Zugang zur Schulungsdatenbank ist nach wie vor (Stand: 28.11.) nicht möglich.

TOP 5: Ständige Gäste in der FAG FE - Handhabung

Beschluss: Ständige Gäste dürfen an der FAG FE teilnehmen. Die Person wird vorgeschlagen und die FAG stimmt dem Vorschlag zu. Dann erfolgt auch der Zugang zu dem Bereich Formalerschließung im kid und die Aufnahme in die Mailing-Liste. Ständige Gäste werden als solche auch auf der Website des hebis-Verbundes geführt. Es wird eine aktive Mitarbeit erwartet.

TOP 6: Entwurf: FAQ Datenpflege - Diskussion über die Kommunikation

Es liegt ein Entwurf zu dem FAQ „Datenpflege“ vor. Es wird besonders über den Punkt der Kommunikation zwischen den Bibliotheken diskutiert. Daraufhin wird beschlossen, dass zunächst der Punkt der direkten Kommunikation zwischen einzelnen Bibliotheken genannt werden sollte und erst danach die Möglichkeit der Kommunikation über die Mailingliste „kat-list“. Für die Kommunikation über den Mailverteiler „kat-list“ wird festgelegt, dass im Betreff zunächst der Begriff „Datenpflege“ angegeben werden soll. Im Text der Mail werden zu allererst die Sigel der betroffenen Bibliotheken aufgeführt, die sich aus der Winkelklammer in der Expansion der Kategorie 4800 in den jeweiligen Lokaldaten ermitteln lassen.

Diese Punkte werden die Kolleginnen, die den Entwurf erstellt haben, einarbeiten und den Mitgliedern der FAG in einem neuen Entwurf zur Abstimmung präsentieren. Danach wird der FAQ-Text veröffentlicht und darüber über die kat-list informiert.

TOP 7: Fragen aus der Praxis

Problemstellung: Abweichende Titelformen vom Gesamttitel Vorlageform

Es stellt sich als schwierig heraus für dieses Problem eine Lösung zu finden. Die Lösung soll den Nutzer:innen die Suche nach monografischen Reihen mit ungewöhnlicher Schreibweise (Bsp.: Verwendung des Buchstaben „v“ statt „u“ in lateinischen Wörtern) in unseren elektronischen Katalogen (HDS und OPAC) erleichtern. Es wird folgende Empfehlung ausgesprochen: Titelstichwörter in abweichender Schreibweise des Gesamttitels können zusätzlich in der PICA-Kategorie 4200 eingetragen werden. Somit kann der Katalognutzer bei der Suche mit dem „all-Index“ auch Treffer mit der abweichenden Schreibweise erhalten.

Das Handbuchkapitel „Monografische Reihen“ wird ergänzt und als Entwurf an die Mitglieder der FAG FE geschickt. Änderungen im hebis-ELF erfolgen anschließend. Danach wird über die kat-list darüber informiert.

Nachtrag

Dazu gab es eine Rückmeldung der Verbundzentrale: Die angedachte Lösung ist aus

Datenauschgründen nicht umsetzbar. In der 26. Sitzung der FAG Formalerschließung wird erneut über eine Lösung beraten.

TOP 8: Verschiedenes

Termine 2024

Am Donnerstag 25.1.2024 findet online um 9 Uhr eine Sitzung statt, in der das Schulungsmaterial zum Praxis-Update RDA vorgestellt wird. Dieses sollte bis zum Donnerstag 18.1.2024 vorliegen.

Die nächste reguläre Sitzung findet am 30.4.2024 ab 10 Uhr in der Verbundzentrale in Frankfurt am Main statt.